+49 (0) 351-8567063
JAMBOKENYA
DER OSTAFRIKA EXPERTE

Kilimanjaro

Besteigung des Mt. Meru & des Kilimanjaro auf der Rongai-Route

13 Tage, 12 Nächte: Kilimanjaro - Moshi - Mt. Meru Besteigung - Moshi - Kilimanjaro (Rongai-Route) - Moshi - Kilimanjaro

Eine besondere Reise, auf der Sie die beiden höchsten Berge Tansanias besteigen werden. Zum „Aufwärmen“ für den Kilimanjaro besteigen Sie zunächst den Mount Meru, der mit 4.566 Metern ein idealer Auftaktberg für die Höhenakklimatisierung ist. Nach der Besteigung des Mout Meru erholen Sie sich für einen Tag im Hotel bevor Sie den Kilimanjaro in Angriff nehmen. Auf einer der einfachsten Routen, der Rongai-Route auch „Wüsten-Route“ genannt besteigen Sie den Kilimanjaro. Diese führt Sie entlang der Nordseite des Kilimanjaro, die aufgrund der dort vorherrschenden Niederschlagsarmut im Vergleich zu den anderen Flanken des Vulkans spärlicheren Bewuchs aufweist. Der Abstieg erfolgt auf der Mweka Route, die Ihnen einen gänzlich anderen Eindruck des Kilimanjaro vermittelt.

ab 2979,- EUR

Reiseprogramm:

1. Tag: Moshi
Ankunft am Flughafen am Kilimanjaro. Dort werden Sie von einem Mitarbeiter unserer Partneragentur empfangen, der Sie ins Hotel nach Moshi begleitet. Nach dem Abendessen (Nicht Inkludiert) findet noch ein kleiner Informationstreff für die bevorstehende Bergwanderung am Mt. Meru statt. Übernachtung im Hotel. (-/-/-)

2. Tag: Moshi – Mt. Meru (Miriakamba Hut)
Am Morgen Fahrt zum Momella Gate am Arusha Nationalpark, dem Ausgangspunkt der Besteigung des Mt. Meru. Begrüßung und Bekanntmachen mit der Begleitmannschaft, den Trägern und Guides. Die erste Etappe führt durch offenes Grasland, und Bergregenwald zur Miriakamba Hütte auf 2.514 m Höhe, die Sie nach ca. 4 bis 5 Stunden Wanderzeit erreichen werden. Mit etwas Glück sehen Sie unterwegs Giraffen, Büffel und Elefanten. Nach der Ankunft auf der Hütte erwartet Sie ein frisch zubereitetes Abendessen und natürlich gemütliches Beisammensein. (F/M/A)

3 Tag: Akkl.-Tag (Miriakamba Hut – Ash Cone – Miriakamba Hut)
Dieser Tag ist als Akklimatisationstag eingeplant. Auf der Zwischenetappe wandern Sie zum fantastisch anzuschauenden Asche Kegel (Ash Cone) auf 3.670 m Höhe, der sich im Inneren des Mt. Meru Kraters befindet. Auf selbem Weg kehren Sie zurück zur Miriakamba Hütte und verbringen hier noch eine Nacht. Abendessen und Übernachtung in der Hütte. (F/M/A)

4. Tag: Mt. Meru (Miriakamba Hütte – Saddle Hut)
Nach dem Frühstück verlassen Sie die Miriakamba Hütte und durchwandern die Topela Mbogo, auch Büffelsümpfe genannt, und erreichen nach 2 bis 3 Stunden den 3.200 m hoch gelegenen Aussichtspunkt Mgongo wa Tembo. Hier bietet sich Ihnen ein herrlicher Blick in den Krater. Sie wandern weiter zur Saddle Hut auf 3.570 m Höhe, die Sie nach weiteren 1 bis 2 Stunden erreichen werden. Falls Sie hier noch Lust und Ausdauer verspüren sollten lohnt sich noch ein Abstecher zum Little Meru auf 3.800 m Höhe. Von hier haben Sie die schönsten Aussichten vom Berg und können weit in die Ebenen des Great Rift Valley schauen. Abendessen und Übernachtung in der Saddle Hut. (F/M/A)

5. Tag: Mt. Meru (Saddla Hut – Gipfeltag – Arusha/Moshi)
Es heißt früh aufstehen – gegen 02:00 Uhr beginnen Sie die letzte Etappe zum Gipfel. Über den Rhino Point erreichen Sie kurz von Sonnenaufgang und nach anstrengenden 1.000 Höhenmetern den Socialist Peak auf 4.566 m Höhe. Ein fantastischer Anblick eröffnet sich Ihnen wenn die ersten Strahlen der Sonne über dem Kilimanjaro erscheinen und die Ebene des Arusha Nationakparkes in Pastellfarben tauchen. Nach etwas Zeit auf dem Gipfel bereiten Sie sich auf den Abstieg vor und erreichen am Nachmittag des Momella Gate. Verabschiedung von der Begleitmannschaft und Fahrt zurück nach Moshi ins Hotel für die ersehnte Dusche, das Abendessen und eine erholsame Nacht. (F/M/A)

6. Tag: Moshi
Freizeit zum Erholen im Hotel oder Sie unternehmen eine interessante Tagessafari in den Arusha Nationalpark oder einen Ausflug nach Arusha (optional). Vor oder nach dem Abendessen findet noch ein kurzer Informationstreff für die bevorstehende bergwanderung am Kilimanjaro statt. Übernachtung im Hotel. (F/-/-)

7. Tag: Moshi – Sekimba Camp (2.700 m)
Am Vormittag gegen 10:00 Uhr werden Sie im Hotel abgeholt und starten die recht lange Fahrt bis zum kleinen Ort Nalemoru, der sich an der Grenze zu Kenia befindet. Hier ist der Ausgangspunkt der Kilimandscharo Besteigung über die Rongai Route. Am Nationalpark-Gate schreiben Sie sich ins bergbuch ein und Ihr Gepäck wird auf die bereitstehenden Träger verteilt. Auf einer gut ausgebauten Forststraße wandern Sie zunächst durch kultivirtes Land und durchqueren ausgedehnte Pinienwälder. In den Kronen der Bäume finden sich hier und da schon Colobusaffen. Nach ca. 4 Stunden (8 km) erreichen Sie das Sekimba Camp (2.700 m), Ihre erste Übernachtungsstation. (F/M/A)

8. Tag: Sekimba Camp – Kikelewa Camp (3.650 m)
Die zweite Etappe am Berg führt Sie zunächst stetig bergan bis auf 3.450 m Höhe zur so genannten zweiten Höhle. Die Morgenstunden im Sekimba Camp sind meist sehr klar und man hat fantastische Aussichten auf die Eisfelder des Kilimanjaro, den Mawenzi und die weiten Ebenen im Norden. Nach der Rast am Mittag biegen Sie ab von der Hauptroute und wandern weiter in Richtung Mawenzi. Der schmale Weg schlängelt sich entlang karger Landschaft, kleinen Felsvorsprüngen und Tälern, stetig bergauf bis zum Campingplatz in der Nähe der Kikilewa Höhlen, Dieser liegt geschützt in einer kleinen Senke um die herum riesigen Senecien stehen. Auf dieser Etappe werden ca. 1.000 Höhenmeter überwunden und Sie sind ca 7 Stunden unterwegs. (F/M/A)

9. Tag: Kikelewa Camp – Mawenzi Tarn Camp (4.330 m)
Der Tag bedginnt mit einem kurzen aber steilen Aufstieg und wird belohnt mit einem fantastischen Ausblick. Die Vegatation wird nun allmählich spärlich und noch ein paar hundert Meter höher verschwinden Bäume und Erika-Gewächse gänzlich. Sie erreichen das Mawenzi Tarn Camp, das in einem Kessel direkt unterhalb einer hohen Felsspitze des Mawenzi an einem kleinen See und umgeben von rieseigen Senezien liegt. Eine malerische Kulisse entschädigt für die Strapazen dieses Tages. Den Nachmittag dieses Tages haben Sie zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit um die Nähere Umgebung des Camps zu erkunden. (F/M/A)

10. Tag: Mawenzi Tarn Camp – School-Hut (4.750 m)
Nach dem Frühstück brechen Sie auf und überqueren den Sattel des Kibo, eine weite und öde, an eine Wüste erinnernde Ebene zwischen den beiden Vulkanen Mawenzi und Kibo. Die ganze Strecke haben Sie heute den Gipfel des Kilimanjaro vor Augen, es sei denn, er wird von Wolken umhüllt. An der Flanke des Kilimanjaro angekommen geht es noch einmal einen kurzen aber steilen und in dieser Höhe nicht einfachen Anstieg empor und Sie erreichen die School-Hut, Ihr Camp für die Nacht. So früh als möglich erreichen Sie die School-Hut, damit Sie am Nachmittag noch genügend Zeit haben um ein Stückchen höher zu wandern und sich an die sauerstoffarme Luft zu gewöhnen oder für die nächtliche Etappe Kräfte zu sammeln. (F/M/A)

11. Tag: School-Hut – Millenium Hut (Gipfeltag)
Gegen 23:00 Uhr heißt es aufstehen und gegen Mitternacht beginnt der nächtliche Aufstieg, die schwierigste und anstrengendste Etappe am Berg. Die wenigen Kilometer zum Gillma n's Point ziehen sich über Stunden auf engen Serpentinen und Geröll nach oben. Nach etwa sieben Stunden erreichen Sie den Kraterrand (Gilman's Point). Hier genießen Sie bei klarer Sicht den Sonnenaufgang und den Anblick der Eisfelder. Nach kurzer Rast folgt die nicht mehr so steile Schlussetappe über Fels und Schnee zum 5.896 m hohen Uhuru Peak. Nach einer kurzen Rast auf dem Gipfel mit einer grandiosen Aussicht auf das Umland und die Gletscher erfolgt der Abstieg über die Mweka Route. An diesem Tag sind Sie ca. 13 Stunden auf den Beinen, sind ca. 1.200 m bergauf und 2.900 m bergab gewandert. Am Nachmittag erreichen Sie die Millennium Hut. Hier errichten Sie Ihre Zelte für die letzte Nacht am Kilimanjaro. (F/M/A)

12. Tag: Millenium-Hut – Moshi
Die letzte Etappe am Berg führt Sie durch herrlich grünen Urwald, der im Kontrast zur kargen Landschaft darüber steht. Nach erreichen des Mweka Gates verabschieden Sie sich von Ihren Guides, Köchen und Trägern und werden mit dem Kleinbus zurück zum Hotel nach Moshi gebracht. Am Abend gibt es sicher eine kleine Siegesfeier. Wanderzeit an diesem Tag ca. 4-5 Stunden. (F/M/A)

13. Tag: Moshi - Abreise
Heute ist der Abreisetag. Der Vormittag steht zur freien Verfügung für Entspannung im Hotelgarten am Pool oder Sie unternehmen einen kleinen Ausflug nach Moshi oder Arusha (optional). Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F/-/-)

Preise: Preis pro Person ab 2979,- EUR (bei 2 – 5 Teiln.) im DZ, Zusätzlicher Akklimatisationstag 269,- EUR, Zuzahlung bei nur 1 Teilnehmer auf Anfrage, Einzelzimmerzuschlag 139- EUR, Einzelzelt am Berg: Auf Anfrage, Deutschsprachige Reiseleitung 59 EUR pro Tag/Gruppe, Rongai Transfer 139,- EUR pro PKW. Täglich Durchführbar

Im Reisepreis enthalten:
- Reise laut Programm ab / an Moshi
- alle Transfers laut Programm
- 4 Übernachtungen im Hotel in Moshi,
- 3 Übernachtungen in fester Berghütten am Mt. Meru
- 5 Übernachtungen im Zeltcamp am Kilimanjaro
- Vollpension während der Kilimanjaro-Besteigung
- Frühstück im Hotel und Abendessen am letzten Tag im Hotel
- Bergwanderung mit engl. sprechenden Bergführern (Deutsch sprechend auf Anfrage und gegen Aufpreis)
- Alle Eintritte, Nationalparkgebühren und sonstige Gebühren (Stand Feb. 2021)
- Ausführliche Ausrüstungsliste und Infomappe
- Reisesicherungsschein

Nicht im Reisepreis enthalten:
- Internationale Flüge
- Visum
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherung

Horizont Tours

Anforderungen und Hinweise
Die Tagesetappen der Besteigung dauern im Durchschnitt fünf bis sieben Stunden. Zum Erreichen des Gipfels ist weniger bergsteigerisches Können notwendig, dafür aber eine gute bis sehr gute Kondition und körperliche Fitness. Am Tag der Gipfelbesteigung sind Sie über zwölf Stunden unterwegs! Die ungewohnte Höhe und der geringe Sauerstoffgehalt der Luft stellen zusätzliche Anforderungen an den Körper, welche keineswegs zu unterschätzen sind. Konsultieren Sie bitte vor Abreise Ihren Hausarzt, um sicherzustellen, dass Ihr Herz-Kreislauf-System in Ordnung ist. Stetiges und langsames Gehen während des Aufstiegs ist besonders wichtig, auch am Beginn der Wanderung, um Ihrem Körper Zeit zu geben, sich zu akklimatisieren. Zu schnelles Gehen kann zu Höhenkrankheit und damit zum vorzeitigen Abbruch der Besteigung führen. Am anstrengendsten ist der letzte Aufstieg zum Krater des Kibo, der aufgrund der Höhe viel Ausdauer erfordert, da er sehr steil ist und über lose Geröllhänge führt, dadurch ist auf dieser letzten Etappe Trittsicherheit gefordert.
Wir empfehlen Ihnen sich rechtzeitig durch ausgedehnte Wanderungen, Laufen bzw. Bergwandern auf diese Reise vorzubereiten. Im ostafrikanischen Hochland herrscht für Europäer ein sehr gut verträgliches Klima. In Moshi, auf ca. 1.400 m Höhe, herrschen Morgentemperaturen von 9° bis 12 °C, Mittagstemperaturen von 23 ° bis 28°C, und Nachttemperaturen von 9° bis 14 °C (im Durchschnitt). In Höhe der Horombo-Hütte sind es tagsüber noch 10-20 Grad (nachts durchaus Frost), und im Gipfelbereich des Kilimandscharo treten regelmäßig Nachtfröste von minus 5 ° bis minus 20°C auf.

Mobilitätshinweis: Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.
Drucklegung: Feb. 2021 (ersetzt alle vorherigen Ausgaben dieses Flyers) Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen & Datenschutzrichtlinien der Horizont Tours GmbH, Reisesicherungsschein gemäß § 651 k BGB inklusive, zum Versicherungsschutz für Ihre Reise beraten wir Sie gern. Irrtum, Auslassungen so wie Druckfehler vorbehalten!, Im Netz unter: afrika-intensiv.de, Tel.: 030-43077982/3, Fax: 030-65910642, Alle Preise verstehen sich in Euro, pro Person